

## Wem gehört der Schatz?

Plötzlich kommen Klara Bedenken.

„Das Geld gehört nicht uns.  
Das hat jemand verloren“,  
sagt sie.

„Oder absichtlich dort versteckt.  
Als Weihnachtsüberraschung!“,  
ruft Timmy aufgeregt.  
„Vielleicht der Weihnachtsmann?  
Damit wir für Papa und Mama  
Geschenke kaufen können!“  
„Der Weihnachtsmann?  
Das ist eine schöne Idee.“

Klara legt den Arm  
um ihren kleinen Bruder  
und schüttelt den Kopf.



„Glaub ich aber nicht.“

„Sein Bild ist doch auf der Tüte“,  
murmelt Timmy beharrlich.

„Wir müssen das Geld zurückgeben“,  
sagt Klara.

„Weißt du denn,  
wo der Weihnachtsmann wohnt?“,  
kräht Timmy.

„Nee“, gibt Klara zu, „nicht wirklich.“

„Na, siehst du!“, sagt Timmy zufrieden.

Die drei beraten noch eine Weile,  
was sie mit ihrem Fund  
anstellen sollen.

Timmy lässt sich nicht  
von der Idee abbringen,  
dass der Weihnachtsschatz  
vom Himmel gefallen ist.



Genauso wunderbar und unerklärlich  
wie die Süßigkeiten,  
die am Nikolaustag  
in seinen Stiefeln waren.

Max und Klara zwinkern sich zu.  
Timmys Erklärung gefällt ihnen  
schließlich auch:  
ein Schatz,  
der vom Himmel gefallen ist!





Jetzt kommt der Bus.  
Viele Leute steigen aus.  
Die meisten schleppen  
volle Einkaufstaschen.  
„Hat jemand diese Tüte verloren?“,  
fragt Klara laut.  
Sie hofft insgeheim,  
dass sie niemandem gehört.

„Heute Morgen? Oder gestern?“  
Die Leute schütteln den Kopf  
und laufen weiter.  
Alle wollen schnell nach Hause.  
An einer leeren Plastiktüte  
sind sie nicht interessiert.  
Die gibt es zur Weihnachtszeit  
schließlich überall.



„Vielleicht ist derjenige,  
der das Geld verloren hat,  
mit dem Bus  
ganz weit weggefahren“,  
vermutet Max.

„Bis nach Amerika!“,  
ruft Timmy.  
Max nickt. „Mindestens!“

Nessi bellt.  
Sie hat eine Katze gesehen.  
Jetzt gibt es kein Halten mehr.  
Die drei müssen weiter.  
Die Katze rettet sich auf einen Baum.  
„Da kommst du nicht rauf.  
Da musst du erst fliegen lernen!“,  
sagt Max zu Nessi.

Einer von Klaras Hundekuchen  
lenkt Nessi schließlich  
von der Katze ab.



„Gehen wir ins Einkaufszentrum“,  
schlägt Max vor.  
„Au ja! Eine Ritterburg kaufen!“,  
ruft Timmy begeistert.  
„*Einen Ritter* vielleicht“,  
bremst ihn seine große Schwester.